

Contents

Teilnahmebedingungen

S. 2-6

Entry conditions

p. 7-11

Conditions de participation

p. 12-16

Teilnahmebedingungen

1 Wettbewerb

Talente ist ein jährlich stattfindender Wettbewerb für Nachwuchskräfte des Handwerks in den Bereichen Gestaltung und Technik. Gesucht werden Arbeiten, die durch ihre formale und technische Originalität und ihre handwerkliche Perfektion bestechen und die über ihre Zeit hinausweisen.

Der Wettbewerb wird im Auftrag des Vereins zur Förderung des Handwerks von der Handwerkskammer für München und Oberbayern ausgerichtet und gemeinsam vom Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit und dem Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Transport und Technologie gefördert. Talente findet jedes Jahr als Sonderschau der Internationalen Handwerksmesse Anfang März in München statt. In eigener Ausstellungsarchitektur in der Messehalle A1 werden die Projekte von rund 90 Teilnehmern aus circa 25 Ländern auf etwa 600 m² ausgestellt.

Zu Beginn der Messe erscheint ein Katalog, in dem die teilnehmenden Beiträge in hoher Qualität abgebildet und mit Kurzbiografie und erläuterndem Text vorgestellt werden. Während der Messe wählt aus den Beiträgen eine internationale Jury die Gewinner des Talente Preises aus. Der Preis ist nominell. Preisträger werden im Katalog des Folgejahrs noch einmal veröffentlicht. Ziel von Talente ist es, eine möglichst große Zahl von Menschen zu fördern. Daher kann man nur ein einziges Mal teilnehmen.

Eingeladen zur Teilnahme sind Nachwuchskräfte des Handwerks aus den Bereichen Gestaltung und Technik. Im Bereich Gestaltung dürfen sie im Jahr des Bewerbungsschlusses nicht älter als 33 Jahre sein. Im Bereich Technik beträgt die Altersgrenze 35 Jahre. Talente-Teilnehmer aus früheren Jahren dürfen nicht noch einmal teilnehmen.

Ausschreibungsunterlagen gehen an über 25 europäische und außereuropäische Länder. Die Auswahl der einzelnen Beiträge wird durch eine Expertenkommission getroffen.

Interessenten bewerben sich online mit einer Foto- und Textdokumentation der Arbeiten, mit denen sie am Wettbewerb teilnehmen wollen. Diese Beiträge sollen die Entwicklung des Künstlers/Technikers widerspiegeln und zugleich eine aktuelle Aufgaben- und Themenstellung zeigen. Die Arbeiten dürfen nicht älter als zwei Jahre sein. Die Auswahlkommission wählt unter den Bewerbungen die Teilnehmer für den Wettbewerb aus. Die Arbeiten der Teilnehmer werden dann auf der Sonderschau Talente ausgestellt, die im Rahmen der Internationalen Handwerksmesse stattfindet. Dort werden sie durch eine internationale Jury beurteilt. Parallel dazu erscheint ein Katalog, in dem das eingesandte Foto- und Textmaterial publiziert wird.

Es können nur die Arbeiten ausgestellt werden, mit denen der Künstler/Techniker sich beworben hat. Andere oder neuere Arbeiten können nicht ausgestellt werden. Als Exponate kommen ein Einzelstück oder eine Gruppe von Arbeiten in Betracht. Insgesamt sollten je nach Größe nicht mehr als acht Arbeiten vorgestellt werden.

2 Kosten

Die Ausstellungsbeteiligung ist kostenfrei. Nur der Antransport nach München sowie die dazugehörige Transportversicherung müssen von Ihnen getragen werden. Für Sammeltransporte aus dem Ausland übernimmt der Verein zur Förderung des Handwerks die Kosten.

3 Ausstellungsstücke

Die Ausstellungsstücke sollen mit Namen und Bezeichnung klar beschriftet sein. Wir bitten Sie, nicht mehr als die abgesprochene Anzahl an Arbeiten als Ausstellungsbeitrag einzusenden. Für die Planung benötigen wir möglichst genaue Angaben über Größe und Gewicht der Arbeiten sowie über die Präsentation.

4 Verpackung und Versicherung

Die Verpackung der Ausstellungsstücke soll so beschaffen sein, dass sie für den Rücktransport wieder zu verwenden ist. Für Gegenstände, die in offenen, nicht stabilen Behältnissen angeliefert werden, können wir keine Haftung übernehmen. In diesem Fall besteht kein Versicherungsschutz.

Es besteht auch kein Versicherungsschutz bei mangelhafter Verpackung oder bei defekten Exponaten, deren Verpackung beim Eintreffen in München keinen Schaden aufweist. Bitte beachten Sie, dass nach Vorschrift der Deutschen Post Pakete so sicher gepackt sein müssen, dass die Waren bei einem Fall aus einer Meter Höhe nicht beschädigt werden können.

Bei Kunstgegenständen gelten besondere Verpackungsregeln. Die Versicherungsgesellschaft kann die mit uns vereinbarten Versicherungskonditionen nur dann gewähren, wenn äußerste Sorgfalt gewährleistet ist. Die Ausstellungsstücke sind ab Eintreffen bei der Spedition Schenker durch den Veranstalter versichert.

Voraussetzung ist, dass die beiliegenden Versicherungslisten spätestens bis zum 31. Dezember des Vorjahres bei uns eintreffen.

Die Angaben auf den Versicherungslisten sind für uns eine verbindliche Vorlage für den Abschluss des Versicherungsvertrages und für die Abfassung der Exponatbeschriftung. Änderungen können nach Eingang der Versicherungsunterlagen nicht mehr getroffen werden.

Der Versicherungsschutz erlischt nach Rückerhalt der Sendung, spätestens aber am 30. April des Ausstellungsjahres. Bis zu diesem Zeitpunkt sollte die Ausstellungsbeteiligung abgewickelt sein.

5 Zollformalitäten (Nicht bei EU-Ländern)

Die Sendung muss korrekt und mit allen notwendigen Zollpapieren eingeführt werden. Bitte legen Sie Ihrer Sendung eine Proforma-Rechnung mit Angabe über den Wert der Ware bei. Es muss nur der Gesamtwert einer jeden Werkgruppe angegeben werden. Diese Wertangaben werden nur für Zollzwecke benötigt.

Bitte vermerken Sie auf der **Proforma-Rechnung** außerdem:

Frei geliefert Messe München
Ware bestimmt für Handwerkskammer für München und Oberbayern
Ausstellung "Talente"
Messegelände, Halle A 1
Nur zur vorübergehenden Verwendung
Ware wird nach der Ausstellung zurückgesandt

6 Anlieferung

Das Ausstellungsgut muss transportgerecht verpackt bis spätestens 2 Wochen vor Messebeginn bei der **Spedition Schenker**

Messe München, Tor 21
Paul-Henri-Spaak-Straße 8
81829 München

z.Hd. Frau Victoria Planer

mit dem Vermerk "Talente, Halle A 1" eintreffen. Wenn Sie Ihre Arbeiten selbst anliefern möchten, teilen Sie uns dies bitte rechtzeitig mit.

7 Rücktransport

Bitte kreuzen Sie auf dem Versicherungsschein an, wie wir Ihre Exponate zurücksenden sollen. Sie können Ihre Exponate nach Beendigung der Messe am letzten Messetag auch persönlich abholen. Bitte setzen Sie sich aber vorher mit uns noch einmal in Verbindung. Beim Rücktransport durch eine Spedition müssen die Exponate unmittelbar nach Eintreffen auf eventuelle Schäden überprüft werden, möglichst gemeinsam mit dem Spediteur. Der Spediteur sollte die Schäden bestätigen und diese auf den Frachtpapieren eintragen. Diese Frachtpapiere sind dann zusammen mit Fotos vom Schadensfall an uns zu senden. Bei äußerlich erkennbaren Schäden sind Art und Umfang des Schadens sowie das Datum der Feststellung auf dem Beförderungspapier zu vermerken und vom Fahrer der Zustellfirma unterschreiben zu lassen. Dies ist sehr wichtig, um im Falle eines Schadens die Transportfirma haftbar machen zu können.

Bitte unterschreiben Sie schon beim Verdacht auf einen Schaden den Frachtbrief nicht ohne einen Vermerk der äußeren Schäden. Bei eventuellen Schäden durch Postversand bitten wir Sie, den Schaden zu fotografieren und diesen unverzüglich der nächsten Poststelle zu melden. **Alle Schäden müssen innerhalb von vier Wochen nach Eintreffen bei uns gemeldet werden.** Bei späteren Schadensmeldungen ist die Versicherung berechtigt, die Erstattung abzulehnen. Dies entspricht den international üblichen Versicherungssusancen.

8 Verkauf

Die Exponate können, müssen aber nicht verkäuflich sein. Die Ausstellungsorganisation nimmt keine Kommission bei Verkäufen. Die Stücke, die verkäuflich sind, müssen mit dem Verkaufspreis ausgezeichnet und dieser in den Versicherungslisten neben dem Versicherungswert verbindlich angegeben werden. Die von Ihnen in den Versicherungsformularen genannten Verkaufspreise sind für uns verbindlich. Falls Sie aus einem Land der EU kommen, bitten wir Sie, uns einen Verkaufspreis zu nennen, in dem die Mehrwertsteuer Ihres Landes bereits inbegriffen ist.

Wir bitten Sie zu beachten, dass der Versicherungswert nicht mit dem Verkaufspreis identisch ist. Der Versicherungswert ist der Nettowert des Objektes ohne Mehrwertsteuer.

Bitte vergessen Sie nicht, in den Versicherungslisten Ihre Bankverbindung anzugeben, d.h. den Namen der Bank, Ihre Konto-Nummer und die Bankleitzahl. Für Überweisungen ins Ausland brauchen wir **unbedingt** den Namen der Bank, den **BIC (Bank Identifier Code)** und die **IBAN (International Bank Account Number)**. Bitte tragen Sie diese Informationen sorgfältig ein, da wir Ihnen sonst bei Verkäufen das Geld nicht weiterleiten können. Bei allen Banküberweisungen berechnen wir eine Unkostenpauschale von 5 €. Eventuell anfallende Spesen für Überweisungen sind vom Aussteller zu tragen.

9 Katalog

Zur Sonderschau erscheint ein Katalog. Jeder Künstler wird mit einem Farbphoto einer Arbeit vorgestellt. Wir entnehmen die Photos Ihren Bewerbungsunterlagen. Wenn die Qualität der Photos nicht ausreichend sein sollte, werden wir uns mit Ihnen in Verbindung setzen. Bitte beachten Sie, dass Ihre Fotos zu Werbezwecken verwendet werden können: Der Aussteller erlaubt der GHM, für Zwecke der Werbung und der Presseinformation über die Veranstaltung von seinem Stand, von seinen Ausstellungsgütern und von dem ihn betreffenden Veranstaltungsgeschehen Filme, Lichtbilder und Zeichnungen anzufertigen und zu verwenden.

Termine

1. Oktober 2010	Bewerbungsschluss für Talente 2011
Ende November 2010	Benachrichtigung unsererseits, ob Sie für Talente 2011 ausgewählt wurden. Sie erhalten in diesem Falle eine eMail mit dem Anmeldeformular, dem Versicherungsformular und dem Transportaufkleber.
7. Dezember 2010	Deadline für die Versicherungsformulare <u>Versicherung.doc</u> . Diese gelten auch als verbindliche Ausstellungsinformation (Beschriftungen) und müssen Material- und Größenangaben enthalten. Deadline für Sonderwünsche bei der Ausstellung: z.B. Stromanschlüsse, besondere Beleuchtung oder besondere Podeste. Wenn Ihr Exponat besondere Vorrichtungen oder Befestigungen benötigt, senden Sie uns bitte Fotos von früheren Ausstellungen, vermaßte Zeichnungen oder Pläne, die erläutern, wie das Exponat ausgestellt und angebracht werden soll. Wenn nötig, fügen Sie Hinweise bei, worauf beim Aufbau zu achten ist. Sonderwünsche, die zu spät oder, wie häufig vorgekommen, erst mit den Exponaten zusammen eingeschickt werden, können wir leider nicht berücksichtigen.
5. Januar 2011	Deadline für Abwicklung aller Zollformalitäten.
14. Februar - 7. März 2011	Zeitfenster für das Eintreffen der Exponate bei Schenker/ Messe München. Wenn Sie Ihre Exponate persönlich bei Schenker vorbeibringen, melden Sie sich bitte vorher telefonisch bei Frau Planer an (+49 89 9492 4344). Wenn Sie Selbstaufbauer sind, d.h. wenn Ihr Exponat besondere elektronische Montagen oder Setups benötigt, die das Aufbauteam nicht durchführen kann, beantragen Sie bitte jetzt bei der Talente-Organisation Ihren farbigen Anliefererausweis. Sie werden ihn am Tag der Eigenmontage am Hallentor vorzeigen müssen.
Donnerstag, 11. März - Dienstag, 15. März 2011	Auspacken der Objekte und Aufbau von Talente 2011 durch das Ausstellungsteam.
Freitag, 12. März 2011	Anlieferungstag für die Selbstanlieferer im Auspendeckraum, Leergutlager Halle A1.
Montag, 14. März 2011, 12:00 Uhr	Termin für Selbstaufbauer, um besondere elektronische oder andere Montagen, Setups etc. durchzuführen, die das Aufbauteam nicht übernehmen kann. Die Eigenmontage findet in der Messehalle A1 statt. Vergessen Sie bitte nicht ihren farbigen Anliefererausweis, sonst lässt man Sie nicht in die Halle hinein. Achtung Autofahrer! – An diesem Tag wird am Messetor eine Einfahrtkaution von ca. € 100,- erhoben.
Mittwoch - Dienstag 16. – 22. März 2011	Sonderschau Talente 2011 auf der Internationalen Handwerksmesse 2011. Donnerstag, 17. März, 20:00 Kennlernabend in der Innenstadt. Preisverleihung am Samstag, 19. März 2011, 16:00 auf der Bühne in Halle A1.
Dienstag, 22. März, 18:00 – 22:00 Uhr	Abbau von Talente 2011. Termin für Selbstabbauer und Selbstabholer. Achtung Autofahrer! - bis 21:00 werden die Zugänge zu den Messehallen durch LKW verstopft sein. Problemloses Abholen mit dem Auto erst am späteren Abend oder am nächsten Morgen.

Mittwoch, 23. März 2011, ab 10:00 Uhr	Verpacken der Exponate für den Rückversand durch das Ausstellungsteam im Auspackraum, Leergutlager Halle A1. Termin für Selbstabholer.
Donnerstag, 24. März 2011, 9:00 – 11:00	Überstellung der Objekte zum Versand an Schenker/ Messe München. Danach können Objekte durch Selbstabholer nur noch direkt bei Schenker/Messe München am anderen Ende des Messegeländes abgeholt werden.
ab Montag, 28. März 2011	Rücksendung der Objekte über Schenker. Eventuelle Transportschäden müssen sofort bei Ankunft fotografisch dokumentiert und dem Transporteur (Spedition oder Post) angezeigt werden. Meldung der Schäden baldmöglichst, spätestens innerhalb von vier Wochen, an die Talente-Organisatoren.
30. April 2010	Ende des Versicherungsschutzes.
31. Mai 2010	Deadline für die letzten Rechnungen. Rechnungen, die nach diesem Zeitpunkt eintreffen, können aus förderungsrechtlichen Gründen nicht mehr berücksichtigt werden.

Entry Conditions

1 Competition

Talente is an annual competition for new talent in the areas of design and technology. The focus of the competition is on work that shines through its formal and technical originality and technical perfection, and is ahead of its time.

The competition is being organised by the Munich and Upper Bavarian Chamber of Skilled Trades and jointly sponsored by the Federal Ministry of Economics and Labour and the Bavarian State Ministry for Economics, Infrastructure, Transport and Technology. Talente takes place every year as a special exhibition during the Munich International Skilled Trades Fair in early March. Projects by around 90 participants from ca. 25 countries are exhibited in specially designed exhibition spaces over around 600 m².

At the start of the fair, we publish a high-quality catalogue to introduce the participants, together with a short biography and a description of the work. During the fair, an international jury nominates the winner of the Talente prize. The prize is nominal. The prize winners are mentioned again in the catalogue the following year. The purpose of the Talente exhibition is to promote as many people as possible. It is therefore not possible to enter more than once.

We invite new talent in the areas of design and technology to enter. In the design section, you must not be more than 33 years old in the year that the competition takes place. The maximum age in the technology section is 35. Talente entrants from previous years may not enter again.

Invitations are sent out to over 25 countries throughout Europe and beyond. The contributions are selected by a panel of experts.

Interested parties apply online with photographic and text documentation of the work that they wish to enter with. The contributions should reflect the development of the artist or technician while illustrating the type of work and the topics that s/he is currently involved in. The work may not be more than two year old.

The selection panel considers the applications and selects the entrants for the competition. The entrants' contributions are then exhibited at the Talente exhibition, which takes place during the International Skilled Trades Fair. They are appraised here by an international jury. A catalogue of the photographic and text material sent for the exhibits is also published,

Artists/technicians can only exhibit the work that they applied with. Any other works, or newer ones, cannot be displayed. Either individual items or a group of works can be considered. Depending on the size, no more than eight works should be presented.

2 Costs

Entry in the exhibition is free of charge. The only costs that you need to bear are for transport to Munich and insurance for this transport. Costs for collective transport from outside Germany will be paid for by the Verein zur Förderung des Handwerks e.V.

3 Exhibits

The exhibits should be labelled clearly with names and descriptions. Please do not send any more than the agreed number of pieces of work to us as your contribution to the exhibition. For planning purposes, we require precise details of the size and weight of the pieces of work, in addition to the presentation.

4 Packing and Insurance

Please ensure the exhibits are packed in such a way that the packing can also be used to return them after the exhibition. We cannot accept any liability for objects that are delivered to us in open, unstable containers. In this case, no insurance cover is provided.

Insurance cover is also not provided if the packing is defective or in case of defective exhibits whose packing does not show any defects upon arrival in Munich. Note that Deutsche Post (the German Postal Service) stipulates that packets must be packed securely enough to ensure that the contents cannot be damaged if they fall from a height of one metre.

Special packing rules apply for art objects. The insurance company can only provide the insurance conditions agreed with us if the utmost care is exercised.

From the point when the exhibits arrive at Spedition Schenker (the forwarding agent), they are insured by the organiser. This is on condition that the enclosed insurance lists are delivered to us on 31 December of the preceding year at the latest.

The details in the insurance lists are a binding condition for completing the insurance contract and for drawing up the labelling of the exhibits. No modifications can be made subsequent to delivery of the insurance documents.

The insurance cover expires upon receipt of the returned objects, at the latest on 30 April of the year in which the exhibition is held. Entry in the exhibition should be completed by this time.

5 Customs Formalities (Not for EU Member States)

The consignment must be imported correctly, together with all required customs documents. Please attach a pro forma invoice to your assignment, specifying the value of the goods. Only the entire value of each work group needs to be specified. This information about the value is only required for customs purposes.

Please also add the following information to the pro forma invoice:

Delivered Messe München (Munich Trade Fair Centre)
Goods destined for Munich and Upper Bavarian Chamber of Skilled Trades
Exhibition "Talente"
Trade Fair Centre, Halle A 1
Only for temporary use
Goods will be returned after the exhibition

6. Delivery

The exhibits must be packed ready for transport 2 weeks before opening of the fair at the latest at

Spedition Schenker
Messe München, Tor 21
Paul-Henri-Spaak-Straße 8
81829 Munich
z.Hd. Frau Victoria Planer

with the reference "**Talente, Halle A 1**". If you want to deliver your items yourself, inform us of this in good time.

7 Return Transport

On the insurance form, select how you would like us to return your exhibits. You can also collect your exhibits in person after closing on the final day of the trade fair. Please contact us again beforehand to arrange this. If the exhibits are returned by a forwarding agent, they must be checked for damage immediately upon delivery, ideally together with the driver. The driver should confirm the damage and enter it in the consignment documents. These documents are then to be returned to us together with photographs of the damaged item. If there is visible external damage, the type and degree of damage, as well as the date on which it was discovered must be noted on the transport document and signed by the driver from the delivery company. This is very important in order to make the forwarding agent liable in case of damage: **Even if you suspect any damage, do not sign the bill of consignment without noting the external damage.** If damage occurs during postal delivery, please photograph the damaged item and report it immediately at the nearest post office. **All cases of damage must be reported to us within four weeks of receipt.** If the damage is not reported until later, the insurance company can decline cover. This is in accordance with normal international insurance practices.

8 Sale

Exhibits can be – but do not have to be - offered for sale. The exhibition organisation does not charge any commission for sales. Items that are offered for sale must be labelled with the sale price. This price must be specified bindingly in the insurance lists along with the insurance value. The sales prices that you specify in the insurance forms are binding for us. If you are from a country outside the EU, please specify a sale price that includes your country's Value Added Tax.

Please remember that the insurance value and sale value should not be identical. The insurance value is the net value of the object without VAT.

Do not forget to enter your bank account details (name of the bank, account number and sort code) in the insurance lists. For transfers to countries other than Germany, **we must have** the name of the bank, the **BIC (Bank Identifier Code)** and the **IBAN (International Bank Account Number)**. Please take care in filling in this information as we otherwise have no possibility to transfer the money for the sold objects to you. We charge a fee of 5 € for all bank transfers. Any costs arising from transfers are borne by the exhibitor.

9 Catalogue

A catalogue will be published for the special exhibition: Each artist will be presented with a colour photograph. We will take the photographs from your application documents. If the quality of the photographs is not sufficient, we will contact you. Please note that your photographs can be used for advertising purposes: The exhibitors agree that any photographs they send to us can be used for exhibition and press purposes.

Schedule

1 st October 2010	Close of application period
End of November 2010	You will be informed by us whether you have been selected for Talente 2011. If the decision is affirmative, you will receive an e-mail with the registration form, the insurance form and the transport sticker.
7 th December 2010	Deadline for the insurance forms Versicherung.doc. These forms count as binding exhibition information (labelling) and must contain details of materials and sizes. Deadline for special requirements at the exhibition, such as electric power sockets, special lighting or special podiums. If your exhibit needs special equipment or fixings, please send us photographs of previous exhibitions, scale drawings or plans that illustrate how the exhibit is to be installed and displayed. If necessary, inform us of any other points that need to be considered when setting up the exhibit. Special requirements that arrive too late or not passed on to us until the exhibits arrive – as has happened often in the past – cannot be taken into consideration.
5 th January 2011	Deadline for processing customs formalities
14 th February to 7 th March 2011	Timeframe for delivery of exhibits to Spedition Schenker or to the trade fair in Munich. If you wish to bring your exhibits to Schenker in person, please contact Ms Planer beforehand at +49 89 9492 4344. If you plan to install your exhibit yourself, i.e. your exhibit has special electronic installations that our assembly team cannot take care of, please apply for a delivery permit from the Talente organisation now. You will need to show this at the gate on the day of installation (the Tuesday preceding opening of the fair).
11 th March to 15 th March 2011	Unpacking of the objects by the exhibition team and assembly of the exhibition.
12 th February 2011	Exhibitors delivering their exhibits themselves bring them to the unpacking space, empty goods warehouse, hall A1
14 th March 2011, 12:00	Deadline for self-assemblers to make special electronic or other installations that our assembly team cannot take care of. Self-assembly takes place in hall A1. Do not forget to bring along your coloured delivery permit, as you will not be given access to the hall without it. Note for drivers: a deposit of € 100 will be payable at the gate on this day.
16 th to 22 nd March 2011	Special exhibition Talente at the International Skilled Trades Fair. Thursday 20:30 social evening in the city centre. Presentation of prizes on Saturday. 19 th March 16:00 on the stage in hall A1.
22 nd March 2011	Disassembly of the exhibition. Deadline for self-assemblers and exhibitors collecting their works themselves. Note for drivers: until 9:00 p.m., the entries to the halls will be blocked by trucks. It will not be possible to collect by car until late in the evening or the following morning.
23 th March 2011	Packing of exhibits for return by the exhibition team in the unpacking room, empty goods warehouse, hall A1. Deadline for exhibitors collecting their works themselves.

24 th March 2011, 9:00–11:00	Handing over of objects to Schenker/Munich Trade Fair. After this, objects can only be collected by exhibitors wishing to collect their exhibits themselves directly from Schenker/Munich Trade Fair at the other end of the trade fair centre.
From 28 th March 2011	Return of objects by Schenker. Any damage incurred during transport must be documented photographically upon arrival and shown to the driver (forwarding agent or post). Damage to be reported to the Talente organisation as soon as possible, at latest within four weeks.
30 th April 2011	Expiry of insurance cover.
31 st May 2011	Deadline for final invoices. For legal reasons, any invoices arriving after this deadline cannot be given consideration.

Conditions de participation

1 Concours

«Talente» est un concours annuel destiné aux candidats juniors de l'artisanat dans les domaines de la création et de la technique. Nous recherchons des œuvres dont la forme et la technique font preuve d'originalité et d'un savoir-faire manuel exceptionnel et qui sont symboliques de leur époque.

Le concours est organisé sous l'égide de la Fédération pour la Promotion de l'Artisanat de la Chambre des Métiers de Munich et de Haute-Bavière et soutenu conjointement par le Ministère fédéral de l'Industrie et du Travail et par le Ministère de l'Industrie, du Travail, des Transports et de la Technologie du Land de Bavière.

«Talente» se déroule chaque année début mars à Munich sous la forme d'Exposition spéciale du Salon international de l'Artisanat. Installés dans le hall A1 et créateurs de leur propre concept d'exposition, quelque 90 participants venant de 25 pays exposent leurs projets sur une surface de 600 m².

Le début du Salon s'accompagne de la parution d'un catalogue dont la présentation de grande qualité dresse la liste des œuvres visibles sur le Salon ainsi que de courtes biographies des exposants et quelques explications. Pendant le Salon, un jury international sélectionne parmi les œuvres exposées les gagnants du Prix Talente. Le prix est nominal. Le nom des lauréats est à nouveau publié dans le catalogue de l'année suivante. L'objectif de «Talente» est d'encourager le plus grand nombre possible de jeunes talents. C'est pourquoi la participation est limitée à une seule fois.

Sont invités à participer les candidats juniors de l'Artisanat dans les domaines de la création et de la technique. Dans le domaine de la création, l'âge limite de candidature est fixé à 33 ans dans l'année de candidature. Dans le domaine de la technique, la limite d'âge est de 35 ans. Les anciens participants à l'exposition «Talente» ne peuvent pas participer à nouveau.

Plus de 25 pays européens et non européens sont invités à soumissionner. Les œuvres sont sélectionnées par une commission d'experts.

Les personnes intéressées doivent envoyer leur candidature en ligne, accompagnée d'une photo et d'une documentation sur l'œuvre avec laquelle ils souhaitent participer au concours. Ce travail doit refléter l'évolution de l'artiste ou du technicien et présenter également une thématique actuelle. Le travail ne doit pas dater de plus de 2 ans.

La commission de sélection choisit les participants au concours parmi les candidatures qui ont été envoyées. Les œuvres des participants sont alors exposées à l'exposition spéciale «Talente» qui se déroule dans le cadre du Salon international de l'Artisanat. Elles y seront évaluées par un jury international. La photo et le texte qui ont été envoyés sont également publiés dans le catalogue réalisé pour le Salon international. Seul le travail pour lequel le créateur ou le technicien a candidaté pourra être exposé. D'autres œuvres ou des œuvres plus récentes ne pourront pas être exposées. L'objet exposé peut être une œuvre unique ou un ensemble d'œuvres. En fonction de la taille, l'exposition ne présentera pas plus de huit œuvres.

2 Frais

La participation à l'exposition est gratuite. Seuls le transport des œuvres à Munich et l'assurance-transport sont à votre charge. L'Association pour la Promotion de l'Artisanat prend en charge les frais concernant les transports groupés en provenance de l'étranger.

3 Œuvres exposées

Le nom et la désignation doivent être clairement marqués sur les œuvres exposées. Nous vous remercions d'avance de ne pas envoyer davantage d'œuvres que le nombre qui a été convenu. Pour des raisons d'organisation, nous devons disposer d'indications précises sur la taille et le poids de vos travaux ainsi que sur la présentation.

4 Emballage et assurance

L'emballage des œuvres doit être conçu de manière à être réutilisé pour le transport retour. Nous déclinons toute responsabilité pour les objets qui sont livrés dans des emballages ouverts et manquant de stabilité. Dans ce cas, l'assurance est exclue. De même, tout droit à l'assurance est exclu en cas d'emballage insuffisant ou d'œuvres endommagées dont l'emballage est arrivé en bon état à Munich. N'oubliez pas que, suivant les réglementations de la Deutsche Post, les paquets doivent être emballés de manière à pouvoir résister à une chute d'un mètre de hauteur.

Les œuvres d'art sont soumises à des règles précises d'emballage. La compagnie d'assurances ne peut garantir les conditions d'assurance convenues que si les œuvres sont emballées avec le plus grand soin. Les œuvres de l'exposition sont assurées par l'organisateur dès qu'elles sont remises à l'entreprise de transport Schenker. Il faut pour cela que les bordereaux d'assurance ci-joints nous soient parvenus au plus tard le 31 décembre de l'année précédente. Les indications qui se trouvent sur les bordereaux d'assurance représentent pour nous une base ferme pour la conclusion de la police d'assurance et pour l'étiquetage de l'œuvre. Toute modification effectuée après la réception des documents d'assurance est exclue.

Le droit à l'assurance s'éteint à la réception de l'envoi, au plus tard le 30 avril l'année de l'exposition. Toutes les démarches liées à la participation à l'exposition doivent être terminées d'ici cette date.

5 Formalités douanières (sauf pour les états-membres de l'UE)

L'envoi doit être importé dans le respect des formalités douanières et être accompagné de tous les documents douaniers nécessaires. Merci de bien vouloir joindre à votre envoi une **facture pro forma** en indiquant la valeur de la marchandise. Indiquez uniquement la valeur totale de chaque groupe d'œuvres. Ces indications de valeur sont nécessaires pour les formalités douanières.

Indiquez également sur la **facture pro forma** les mentions suivantes :

Frei geliefert Messe München / franco Foire-Exposition Munich

Ware bestimmt für Handwerkskammer für München und Oberbayern / Marchandise à destination de la Chambre des Métiers de Munich et de Haute-Bavière

Ausstellung "Talente" / Exposition «Talente»

Messegelände, Halle A 1 / Foire-Exposition Munich, Halle A 1

Nur zur vorübergehenden Verwendung / Uniquement pour utilisation temporaire

Ware wird nach der Ausstellung zurückgesandt/ Marchandise réexpédiée après l'exposition

6 Livraison

Les objets d'exposition correctement emballés pour le transport doivent arriver **au plus tard 2 semaines avant le début du Salon** à l'adresse suivante :

Spedition Schenker

Messe München, Tor 21

Paul-Henri-Spaak-Str. 8

81829 München

Allemagne

à l'attention de Madame Victoria Planer

et être marqués de la mention «**Talente, Halle A1** ». Si vous souhaitez livrer vos travaux vous-même, merci de bien vouloir nous le signaler rapidement.

7 Transport retour

Cochez la case correspondante sur la police d'assurance pour indiquer le mode de transport par lequel les objets exposés seront renvoyés. Vous pouvez également venir chercher vos œuvres personnellement à la fin de l'exposition, le dernier jour du Salon. Nous vous demandons dans ce cas de bien vouloir prendre contact avec nous. Lorsque les objets exposés doivent être réexpédiés par une entreprise de transport, contrôlez-les impérativement dès leur arrivée pour vérifier s'ils n'ont pas été endommagés, si possible en présence du transporteur. Le transporteur doit confirmer les dommages et les inscrire sur les lettres de voiture. Ces lettres de voiture doivent ensuite nous être envoyées, accompagnées de photos illustrant le dommage. Lorsqu'il s'agit de dommages reconnaissables à l'œil nu, mentionnez sur le document de transport le type et l'importance du dommage ainsi que la date à laquelle vous l'avez constaté et faites également signer le document par le chauffeur de l'entreprise qui vous a apporté les objets. Cette démarche est très importante pour pouvoir engager la responsabilité de l'entreprise de transport. **Si vous soupçonnez un dommage, ne signez pas la lettre de voiture sans indiquer une remarque sur les dommages externes.** Dans le cas de dommages éventuels consécutifs à un envoi postal, photographiez le dommage et signalez-le immédiatement au bureau de poste le plus proche. **Tous les dommages doivent nous être signalés dans les quatre semaines suivant la réception.** Passé ce délai, l'assurance est autorisée à refuser tout remboursement, ce qui correspond aux conditions normales internationales en matière d'assurances.

8 Ventes

Les objets exposés peuvent être vendus, mais cela ne constitue pas une obligation. L'organisateur de l'exposition ne prélève pas de commission sur les objets vendus. Les pièces qui peuvent être vendues doivent porter la mention de leur prix. Ce prix doit être également mentionné comme prix ferme dans les bordereaux d'assurance à côté de la valeur assurée. Les prix de vente que vous nous indiquez dans les bordereaux d'assurance sont pour nous des prix fermes. Si vous faites partie d'un état-membre de l'Union Européenne, indiquez un prix de vente incluant la TVA de votre pays. Nous vous signalons que la valeur d'assurance n'est pas identique au prix de vente. La valeur d'assurance est la valeur nette de l'objet, hors taxes. N'oubliez pas d'indiquer vos coordonnées bancaires dans les bordereaux d'assurance, c'est-à-dire le nom de votre banque, votre numéro de compte et le code bancaire. Pour les virements à l'étranger, indiquez **absolument** le nom de la banque, le code **BIC (Bank Identifier Code)** et le numéro **IBAN (International Bank Account Number)**. Ces informations sont nécessaires pour transmettre l'argent des ventes éventuelles sur les comptes bancaires. Nous facturons un forfait de 5 euros pour les frais de dossier sur tous les virements bancaires. D'autres frais éventuels de virements sont à la charge de l'exposant.

9 Catalogue

L'Exposition spéciale s'accompagne de la parution d'un catalogue. Chaque artiste est présenté par une photo couleur d'une de ses réalisations. Nous utilisons comme photos celles de vos documents de candidature. Si la qualité des photos n'est pas suffisante, nous vous contacterons. N'oubliez pas que vos photos peuvent être utilisées à des fins publicitaires. Les exposants acceptent que les photos qui nous ont été envoyées puissent être utilisées dans le cadre de l'exposition et pour des articles de presse.

Calendrier de réalisation

1 ^{er} octobre 2010	Date limite d'envoi des candidatures
Fin de novembre 2011	Envoi d'un courrier vous informant si vous avez été sélectionné pour « Talente 2011 ». Dans ce cas, nous vous enverrons un courriel contenant en fichiers attachés le formulaire d'inscription, le formulaire d'assurance et la bande collante utilisée pour le transport.
7 décembre 2010	<p>Date limite d'envoi des bordereaux d'assurance (Versicherung.doc). Ils constituent une information ferme (étiquetages) et doivent spécifier le matériau et la taille.</p> <p>Date limite pour les demandes personnalisées pour l'exposition, par ex. : prises de courant, éclairage spécial ou estrades spéciales. Si l'œuvre que vous exposez demande des équipements particuliers ou des fixations spéciales, merci de bien vouloir nous envoyer des photos prises au cours d'expositions précédentes, des dessins ou des plans cotés expliquant comment l'œuvre doit être installée et exposée. Si nécessaire, joignez des explications sur les mesures de précaution à prendre lors du montage. Les demandes spécifiques qui nous parviennent trop tard ou – comme c'est souvent le cas – sont expédiées en même temps que les objets exposés, seront impossibles à satisfaire.</p>
5 janvier 2011	Date limite pour effectuer toutes les formalités douanières.
14 février à 7 mars 2011	<p>Période d'arrivée des objets de l'exposition à la Société de transport Schenker / Messe München. Si vous souhaitez apporter vous-même vos objets chez Schenker, signalez-le par avance et contactez Madame Planer (+49 89 9492 4344).</p> <p>Si vous montez vous-même votre stand parce que vos objets exposés exigent des montages électroniques spéciaux ou des installations électroniques spécifiques que l'équipe de montage ne peut pas réaliser, demandez votre carte d'exposant en couleur aux organisateurs de l'exposition « Talente ». Vous devrez la présenter à la barrière d'entrée du hall d'exposition, le jour du montage (mardi précédant le début du Salon).</p>
11 mars à 15 mars 2011	L'équipe de l'exposition commence à sortir les objets des emballages et à monter les stands.
12 mars 2011	Date de livraison pour les exposants qui apportent eux-mêmes leurs objets au dépôt « Leergutlager Halle A1 ».
14 mars 2011, 12:00 h	<p>Date du montage des stands pour les exposants qui installent eux-mêmes leur stand et réalisent leurs montages électriques, leurs installations électroniques etc. que l'équipe de l'exposition ne peut pas faire. Le montage par l'exposant lui-même se déroule dans la Messehalle A1.</p> <p>N'oubliez pas votre carte d'exposant couleur, sinon on ne vous laissera pas rentrer dans le hall d'exposition. Attention : exposants en voiture particulière : une caution parking de 100 euros vous sera demandée ce mardi à l'entrée de la Foire-Exposition.</p>

16 mars à 22 mars 2011	Exposition spéciale « Talente » au Salon international de l'Artisanat. Jeudi du Salon à 20 h 30 : réception « Talente » dans le centre-ville. Cérémonie de remise des prix le samedi, 19 mars, 16 h 00 sur la scène de la Halle A1.
22 mars 2011	Démontage de l'exposition. Date pour les exposants qui démontent eux-mêmes leur stand et viennent chercher eux-mêmes leurs oeuvres. Attention : exposants en voiture particulière : les accès vers les halls du Salon seront bloqués par les camions. Vous pourrez venir récupérer vos œuvres plus tard dans la soirée ou le lendemain.
23 mars 2011	Emballage des œuvres pour la réexpédition par l'équipe de l'exposition au dépôt « Leergutlager Halle A1 ». Date pour les exposants qui récupèrent eux-mêmes leurs oeuvres.
24 mars 2011, 9 h –11 h	Remise des objets à la Société Schenker / Messe München qui se charge des réexpéditions. Après cette date, les objets non enlevés par les exposants pourront être récupérés uniquement chez Schenker/ Messe München dont le dépôt se trouve à l'autre extrémité du site de la Foire-Exposition de Munich.
à partir du lundi 28 mars 2011	Réexpédition des objets par Schenker. Tout dégât éventuel constaté doit être immédiatement documenté à l'arrivée et signalé au transporteur (entreprise de transport ou envoi postal). Déclaration des dommages le plus rapidement possible, au plus tard dans les quatre semaines, aux organisateurs de l'exposition « Talente ».
30 avril 2011	Fin du délai de garantie d'assurance
31 mai 2011	Date limite pour les dernières factures. Les factures arrivant après cette date ne seront pas prises en compte pour des raisons juridiques de subvention.